

Darmstadt 20. März 1847.

Verehrtester Freund!

Keine Manuscriptsendung, welche ich am 2^{ten} d. M. per Lapost
 an Sie abgehen ließ, wird, wie ich hoffe, bereits in Ihren
 Händen sich befinden. In Folge unserer Übereinkunft hinsichtlich
 des Honorars bin ich heute, so fern ^{in Bezug auf} gesehen, den mir vor fünf
 Jahren kommenden Rest von 120 Thlrn Pab. (80 Thlr. Skripten
 die mir in 2 Liefern auf Pabst Papier à 40 Thlr.) & eine Anweisung
 auf Sie, ein Monat dato, abzugeben n. ersuchen Sie mich,
 weshalb bei ihrem Vorkommen gefälligst erkennen resp. Couciren
 zu wollen. Ginzüglich den 2^{ten} Aufl. der Douan, resp. der
 Jungarbeitung, lasse ich Ihrer freundlichen Erwiderung
 auf mein Schreiben vor entgegen.

Mit freundlichem Gruß

Ihr ergebener
J. E. Duller

Buller in Darmstadt
1847.
20 März

71.314



zu Woffleben
Herrn Georg Wigand
Verlagsbuchhändler
in
Leipzig



11-7 Leipzig